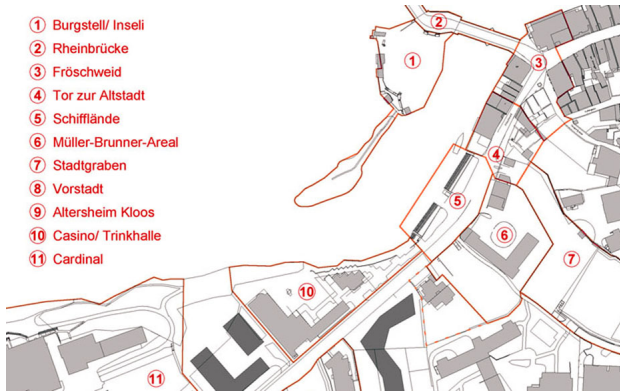


ENTWICKLUNGSRICHTPLAN «SCHIFFLÄNDE», RHEINFELDEN



Rheinfelden erhält einen massiven Entwicklungsschub. Für das Gebiet der Schifflande ist die Entwicklung der Areale im Zentrum West besonders bedeutsam. Hier werden in wenigen Jahren über 1'000 zusätzliche EinwohnerInnen und etwa 500 Arbeitsplätze erwartet. Für diese ist die Schifflande das Verbindungsstück zur Altstadt, zum Rhein und zu Badisch Rheinfelden. Durch die Verkehrsentlastung des Stadtzentrums ist eine Umgestaltung der Hauptstrassen zu Gunsten des Langsamverkehrs und eine gestalterische Aufwertung des öffentlichen Raumes möglich.

Aufgabe

Der Entwicklungsrichtplan erfüllt die Aufgaben eines Strukturplanes und hat die Rechtswirkung eines kommunalen Richtplanes. Dementsprechend bezweckt er die behördenverbindliche Konkretisierung der baulichen und räumlichen Entwicklung im Stadtbereich Schifflande.

Das grosse Potenzial des Entwicklungsgebietes Inseli - Fröschweid - Cardinalareal soll zur Attraktivitätssteigerung von Rheinfelden als Regionalzentrum, Wohnstadt, Tourismus- und Kurort möglichst optimal genutzt werden.

Vorgehen

In der ersten Phase der Entwicklungsplanung werden die Ziele bezüglich Nutzung, städtebaulicher Gestaltung, öffentlichem Raum und Verkehr erarbeitet und illustriert. Für die Schlüsselareale Burgstell/Inseli, Schifflande und ehemaliges Casinoareal werden zudem Leitideen, Nutzungs- und Gestaltungsvarianten visualisiert. Die in Zusammenarbeit mit der Begleitgruppe weiterentwickelten Ideenskizzen sind sowohl bei der Interessengemeinschaft RheinfeldenPlus als auch bei den kontaktierten Grundeigentümern auf sehr gutes Echo gestossen.

Ergebnis

Für die elf Teilgebiete innerhalb des Bearbeitungsperimeters werden die Ausgangslage beschrieben sowie Leitideen und Festlegungen formuliert. Der Entwicklungsrichtplan Schifflande lag im Frühjahr 2007 zur öffentlichen Mitwirkung auf, wurde dem Kanton zur Stellungnahme eingereicht und anschliessend bereinigt. Seit Frühjahr 2008 ist er rechtskräftig und behördenverbindlich.

Bearbeitung

Auftraggeber: Stadt Rheinfelden, Bauverwaltung

Arbeitsgemeinschaft: PLANAR mit Amman Albers Stadtwerke

Zeitraum: 2007, Gemeinderatsbeschluss März 2008